

80336 München, Citykrippe München, Paul-Heyse-Straße 29b+c

## Nachhaltigkeit

- Thema Müll angesprochen
- Thema Natur & Umwelt
- Thema Pflanzen & Nahrung



80636 München, Kinderfreunde gGmbH München, Albrechtstrasse 31-33

## Wir können BIENE!

Bedeutung für das weltweite Ökosystem im Sinnes eines Kreislaufes (wir sind nicht allein!) & warum wir Bienen schützen müssen  
Faszination für die hochspezifizierten Bienen wecken, ihr soziales Miteinander begreifen & aus ihrem Verhalten für unsere Sozialkompetenz lernen  
Jeder einzelne Mensch (egal ob Kind/Erwachsener) & im weiteren Sinn Lebewesen ist wichtig, verdient Respekt und trägt Verantwortung für sein Handeln und die Konsequenzen. Ganz konkret Verantwortung übernehmen, aktiv werden für Lebewesen durch die Schaffung & Pflege z.B. eines eigenen Schau-Bienenstocks mit Bienenvolk auf unserer Terrasse und die Schaffung eines Bewusstseins für nachh. Verhalten & Veränderung in den Familien



**80636 München, Kinderkrippe Arnulfpark München, Marlene-Dietrich-Str. 12**

Känguru, Natur und Du: Wir sorgen für eine bessere Welt, weil sie uns gefällt.

Die jährliche Bewerbung am Projekt Ökokids - KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT sollte Bestandteil unseres pädagogischen Konzeptes werden, mit dem Ziel langfristig die Spiel- und Lebensräume auf nachhaltiger, umweltfreundlicher Weise zu gestalten und dadurch gleichzeitig das Großteam, die Kinder, die Eltern und den Träger für das Thema Umweltschutz zu sensibilisieren und zu prägen. Jedes Jahr richten wir unser Augenmerk auf einen anderen Teilbereich. Zunächst führte unser Team unter der Gesprächsführung der Einrichtungsleitung eine Bestandsaufnahme durch: Was ist Nachhaltigkeit und in wie fern füllen wir bereits den Begriff mit Leben auf. Welche Bereiche müssten nachgebessert werden?



## 80639 München, FRÖBEL Haus für Kinder München, Eisnergutbogen 4

### Wohin mit all dem Müll?

Wir haben uns für das Projektthema: "Wohin mit all dem Müll?" entschieden. Da das Thema Müll sehr umfangreich ist, haben wir es uns in drei Schritten erschlossen.

1. Müllvermeidung: Müllsammelaktion im nahegelegenen Park zur Sensibilisierung für das Thema, bewusste Wahrnehmung des Mülls, der uns umgibt. Dann haben wir den Blick auf unseren Alltag gerichtet. Erarbeitung konkreter Beispiele, wo wir Müll produzieren und Überlegungen dazu, wie dieser reduziert werden könnte.
2. Mülltrennung: Auseinandersetzung damit, warum wir Müll trennen sollten und Erlernen, wie das richtig geht.
3. Recycling und Upcycling: Sammlung von vermeintlichem Müll und erneute Nutzung/ Verwendung - aus Alt wurde Neu.



**80639 München, Abenteuerkids Gern München, Johann-Schmaus-Str. 1**

### Abenteuer Klimaschutz - denn wir wollen keinen Schmutz

Mit unserem Projekt wollen wir den Schulkindern verschiedene Facetten des Klimaschutzes näherbringen. Wir haben mit ihnen verschiedene Teilbereiche gesammelt und besprochen. Gemeinsam haben wir uns für die thematischen Schwerpunkte Konsum, Müll und Recycling, urban gardening sowie Strom und Energie entschieden. Alle Altersgruppen haben dann partizipativ und eigenverantwortlich weitergearbeitet. Sie haben unterschiedliche Kräuter, Blumen und Gemüse gepflanzt, haben sich kreativ mit upcycling und der Mülltrennung beschäftigt und haben sich auf die Suche nach Stromverbrauchern und regenerativen Energieformen gemacht. Die Ergebnisse wurden immer wieder zwischen den Gruppen ausgetauscht.



### **80686 München, Die Bärchen e.V. München, Flintsbacher Straße 6**

#### **Ist das alles Müll, oder was?**

Unser Thema war dieses Jahr ?Ist das alles Müll, oder was?!?. Wir fragten uns, wo in der Kita können wir etwas verbessern und wie kann unser Anliegen auch breitere Kreise ziehen? Zum einen beschäftigten sich die Kinder dafür intensiv und kreativ mit Themen von Mülltrennung und Müllvermeidung bis zu positiven Zukunftsbildern. Die Bilder und Forscherergebnisse wurden im Gang ausgehängt. Dort gab es auch eine Pinnwand mit Tipps zum Plastik-Sparen der Eltern. Daneben fanden partizipative Infoabende für Eltern und ErzieherInnen statt. Am Schluss wurde eine gemeinsam gestaltete Meeresschildkröten-Skulptur aus wochenlang von allen gesammeltem Plastik geschaffen im Unverpackt-Laden ausgestellt.



### **80805 München, Wichtel Akademie München Schwabing-Biederstein, Brabanterstr. 4**

Unser neuer alter Gemüsegarten

-Im Frühling 2020, bepflanzte die Notgruppe erstmals seit langer Zeit das Gemüsebeet. Die Kinder gossen regelmäßig und beobachteten die Natur und den Wechsel der Jahreszeiten im Garten.

-Nach dem Winter haben wir festgestellt, dass die Beete stark verwittert waren. Wir begannen zusammen aus unserem alten Gemüsegarten einen Neuen zu machen. Wir pflanzten gemeinsam und starteten unser Projekt "Aus alt mach neu". Gruppenübergreifend zogen wir Pflanzen aus verschiedenen Samen.

- Basierend auf Beobachtungen und Erfahrungen im Garten entstanden verschiedene pädagogische Aktivitäten und Miniprojekte, wie z.B. ein Schneckenprojekt, das Bauen eines Bohnenzelts und das Gießen von Betonfließen.



**80809 München, Caritas Integrationskindergarten St. Josef München, Schleißheimer Str. 278a**

**Zwischen Park und Hochhäusern: Mit Sumsi-Julia die Natur entdecken**

? Die Umweltpädagogin besucht weiterhin mittwochs mit der Wildbiene Sumsi die 6 Gruppen des Kindergartens, erkundet mit den Kindern im Jahresverlauf die Natur und verknüpft die Erlebnisse mit Nachhaltigkeits-Themen.

? Sumsi hat einen neuen Kollegen: ?Mobi? & das Bambini-Projekt haben das Ziel, dass unsere Kinder ?bewegt in die Zukunft? wachsen können. Es fördert und stärkt Bewegungskompetenzen u. sensibilisiert für eine umweltfreundliche Fortbewegungsweise.

? St. Josef wird BNE-Pilotkita! Durch aktive Mitarbeit an der BNE-Vision 2030 und weiterer BNE-Impulse innerhalb der Caritas Kindertageseinrichtungen macht sich unser Kindergarten und Träger weiter auf den Weg ?Richtung Nachhaltigkeit"



**80933 München, Haus für Kinder Kori Schneckenstein München, Riemerschmidstraße 69**

### Die Müllschnüffler

Die drei wichtigsten Pfeiler für unser Müllprojekt waren Müll-Trennung, Müll-Neugestaltung und Müll-Vermeidung. Damit die Kindergartenkinder ein erstes Gefühl für die Mülltrennung entwickeln konnten, beschäftigten wir uns mit den verschiedenen Müllsorten und dem dazugehörigen Farbsystem. Besonders durch unsere Themenwochen konnten wir uns gezielt den einzelnen Rohstoffen widmen. Des Weiteren wurde ein Bewusstsein für einen Nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen geschaffen. Durch Recycling und Upcycling erfuhren die Kinder den Wert des "nicht mehr gewollten". Durch gezielte Gesprächsrunden und alternativen zur Reduzierung von Plastik wurde ein Bewusstsein für Abfallvermeidung geschaffen.



## 80933 München, Caritas Integrationskindergarten Regenbogen München, Fortnerstr. 9

### Sumsi und ihre Freunde - Teil 5: Immer draußen!

- Mit der BNE-Brille auf der Nase geht das Sumsi-Projekt auch in Corona-Zeiten weiter, und zwar ? nach viel Zeit Zuhause ? vorwiegend draußen!
- An zwei Tagen in der Woche sind wir mit Kindern einer Gruppe (Krippe/Kindergarten) bei jedem Wetter auf Erkundungstour durch Wald und Wiese, Haus und Garten, sowie in unserem Stadtteil Hasenbergl unterwegs.
- Auch unser Träger hat nun die BNE-Brille auf, arbeitet unter anderem kräftig an der ?BNE-Konzeption für München? mit und organisiert interne Fortbildungen zu dem Thema Nachhaltigkeit in der Kita.



Pfützenolympiade



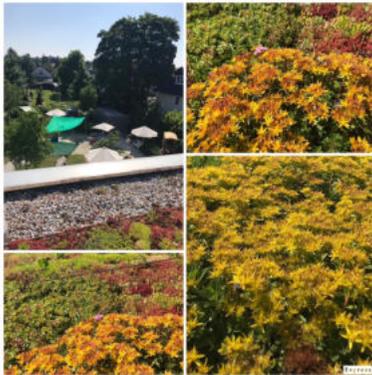
Mit großen Sprüngen draußen



**80935 München, Julchen Hasenbergl München, Hardenstr. 18**

### Wir retten die Bienen

In unserem Projekt haben wir uns darauf konzentriert mehr Lebensraum für die Bienen zu erschaffen, durch Pflanzen von Blumen und nachhaltige Bastelidee. Des Weiteren haben die Kinder die Biene genauer "kennengelernt" indem wir mit einem Riesenmodell von einer Biene sowie den Lebenszyklus (als Figuren) der Honigbiene etc. gearbeitet haben.



**80935 München, International Kids Campus München, Lerchenauer Str. 197**

### PLASTIK - Reduce- Reuse & Recycle

#### 1. nachhaltiges Handeln im Alltag

Uns ist es sehr wichtig, die Kinder von klein auf für die Sauberhaltung unseres Planeten zu sensibilisieren. Denn wenn jeder einzelne Mensch mit darauf achtet, können wir weltweit viel bewirken.

#### 2. Bewusstsein zur Plastikvermeidung spielerisch stärken

Wir bringen den Kindern spielerisch bei, wie wichtig es ist, den Plastikverbrauch so gering wie möglich zu halten. Sie lernen auch, dass wir für viele Plastikmaterialien im Alltag Alternativen nutzen können.

#### 3. Recycling von Abfällen

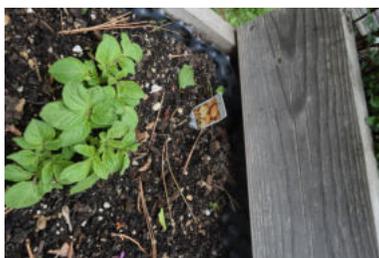
Der nachhaltige Gebrauch von Abfällen verschafft uns neue und kreative Möglichkeiten: aus altem, Nutzlosem entsteht Neues.



**80995 München, Kita Luna Feldmoching, Feldmochinger Strasse, 367**

### Held vom Feld - Superfood aus der Region

Die Kartoffel ist eine vielseitige Feldfrucht die direkt vor unserer Kita auf den Feldern wächst. Sie ist das Leitthema unseres Projekts. Dabei wird die Bedeutung der Saisonalität und Regionalität betont. Natur ist begreifbar mit allen Sinnen und das war ein wichtiger Aspekt. Wir haben uns mit dem Wachstums- und Anpflanzungsprozess beschäftigt, lernten Interessantes rund um die Kartoffel und entdeckten den Nährwert und Gesundheitsaspekt dieser tollen Knolle. Zum krönenden Abschluss kochten wir noch zahlreiche Köstlichkeiten die mit Kartoffel hergestellt werden können und ließen es uns schmecken.



**80995 München, Bauernhofkita Child Care Company München, Göttnerstraße 12**

## "Einfall statt Abfall" Recycling und Upcycling

Die Kindergarten Kinder sammelten Müll am See. Der Müll wurde mit in den Morgenkreis mitgenommen und thematisiert. Unter dem Müll befanden sich Plastikflaschen. Die Kinder wollten die Flaschen behalten und weiterverwerten und so begann das Projekt



**80997 München, Städt. KiTZ Dillingerstrasse München, Dillinger Strasse 15**

### Kindergarten im Schrebergarten - vom Projekt zum pädagogischen Alltag

- Natur erleben mit allen Sinnen

Die Kinder können im täglichen Kindergartenalltag die Natur und ihre Produkte erleben, begreifen, riechen, schmecken und hören

- Verantwortung übernehmen von Aussaat bis zur Ernte

Die Kinder erleben, was es bedeutet eine Pflanze von der Aussaat bis zur Ernte zu begleiten und erfahren wie viel Arbeit mit jedem einzelnen Lebensmittel verbunden ist

- Natur schützen und bewahren

Die Kinder erfahren, wie wichtig es ist die Umwelt zu schützen; sie erleben wie abhängig die Natur von den Umwelteinflüssen ist, was es bedeutet wenn es zu heiß, zu trocken, zu regnerisch ist und was jeder einzelne tun kann, um Umwelt, Klima und Natur zu schützen



**80999 München, KidieHaus Untermenzing, Willi Wien str.28**

### Mein Weg zu Kita

Nachdem wir bekannt gemacht haben, dass wir ein Projekt über Umweltschutz und Klimawandel starten möchten, haben wir angefangen Informationen zu sammeln. Unser erster Weg war der zur Bücherei, dort haben wir Bücher zum Thema geliehen. Ziel des Projekts war, mehr auf das Auto zu verzichten und Achtsamkeit zu wecken und die Kinder zum Thema sensibilisieren. Der Hauptteil des Projekts bestand aus 'Mein Weg zur Kita' und diversen Seitenprojekten wie zum Beispiel gefährdete Tiere und Müll.



**81245 München, Kita Luna Aubing, Aubing-Ost-Str. 66**

### Wir erforschen die Themen Natur und Nachhaltigkeit mit Stockmann

In unserem Projekt wurden drei Schwerpunkte intensiv mit den interessierten Adressaten bearbeitet:

Upcycling: Das Thema Upcycling war ein wichtiger Bestandteil des Projektes. Unter dem Motto "Aus Alt wird Neu" konnten die Kinder mit praktischen Beispielen Ganzheitlich das Thema kennenlernen.

Mülltrennung: Da uns Mülltrennung ein wichtiges Anliegen ist, haben wir dies sensibilisieren. Die Kinder erzählten von gesehene Müll auf den Wiesen und Straßen. Die Einrichtung möchte sich der Stadt München anschließen und gemeinsam gegen den Müll ankämpfen.

Natur: Unsere Einrichtung liegt außerhalb Münchens und bietet die Möglichkeit in die naheliegende Natur zu expolieren.



## 81245 München, Minihaus München Pippinger, Pippinger Straße 22

### Plastikmüll - Auf ihn mit Gebrüll

Innerhalb mehrerer Wochen wurde das Thema "Plastikmüll" in Form von verschiedenen pädagogischen Aktivitäten aufgegriffen. Dabei wurden alle Bildungsbereiche im Projekt angesprochen um den Kindern ein ganzheitliches lernen zu ermöglichen.

Zum Einstieg in die Thematik, wurden im Kindergarten zwei Kinderkonferenzen abgehalten. Die Krippenkinder erhielten zum ersten Mal einen Impuls zu diesem Thema mit altersgerechten Bilderbüchern.

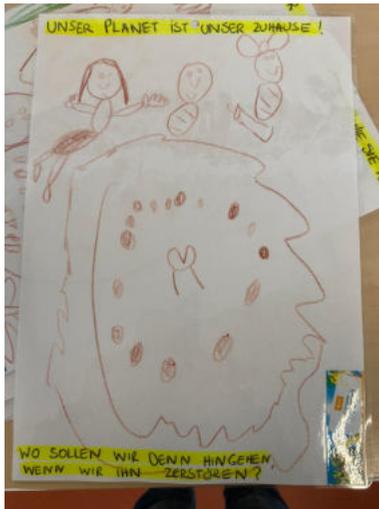
Die Durchführung des Projekts beinhaltete im Kindergarten verschiedene Bildungsangebote, u.a. das gemeinsame Befüllen und Beobachten eines Müllaquariums. In der Krippe wurde u.a. viel kreativ recycelt. So entstanden Tintenfische aus Plastikmüll und ein Müllmonster.



**81247 München, JULEKindergarten Obermenzing, Hans-Goltz-Weg, 25**

## Müll

- Blick auf eine gesunde Umwelt lernen
- Beteiligungsfähigkeit entwickeln
- Erst Denken, dann Handeln



**81249 München, Kita Luna Aubing 2 München, Roggensteiner Weg 1a**

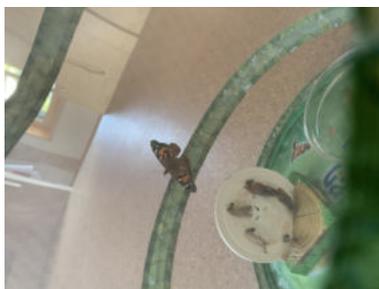
## Unsere Tiere und wie wir sie schützen.

Es handelt sich um die Tiere in unserer Umgebung, welche es gibt und wie wir sie und dessen Lebensräume schützen können.

Dazu bieten wir den Kindern in verschiedenen Bildungsbereichen Angebote an, die sie wahrnehmen können.

Dazu gibt es sowohl Angebote, die in der Einrichtung statt finden, als auch welche die außerhalb unseres Hauses statt finden werden.

Hierbei liegt der Fokus auf den Tieren, in unserer näheren Umgebung, beispielsweise diese, die man im Wald findet.



### 81249 München, Städt. Kindergarten München, Teckstr.19 ausgelagert Pretzfelderstr.33

#### Ein Garten zieht um

Durch die verschiedenen Aktionen und Angebote werden die Kinder für die Pflanzen und die in unserem Garten lebenden Tieren sensibilisiert, sie lernen diese kennen, differenzierter wahrzunehmen und wertzuschätzen.

Die Kinder und Eltern werden aktiv in den Garten-Umzug unseres Kiga in die neue Einrichtung einbezogen.

Durch die Wissensvermittlung lernen die Kinder die Pflanzen und Tiere in unserem Garten intensiver kennen und setzen sich mit deren Lebensumstände- Bedürfnisse und Lebensweisen auseinander.



### 81369 München, Espira Kinderbetreuung Sendling, Leipartstr. 39

#### Obst und Gemüse - von der Saat bis zur Ernte

In unserer Krippengruppe führen wir das Projekt 'Obst und Gemüse?' durch. Wir beobachten, erleben, entdecken und erforschen dabei den gesamten Wachstumskreislauf. Dabei ist es besonders wichtig, dass die Kinder diesen Prozess mit allen Sinnen erleben und somit ein ganzheitliches Erleben stattfindet.

Damit das Projekt an den Interessen der Kinder wachsen kann, ist Partizipation ein wichtiges Tool. Die Kinder gestalten und führen das Projekt. Durch aufmerksames Beobachten der Pädagogen, werden die Interessen der Kinder festgestellt und auf die Impulse, Verhalten und Äußerungen reagiert.



**81369 München, Kinderkrippe Königskinder München, Albert-Roßhaupter-Str. 125**

Liebe Erde wir sorgen uns um dich deshalb sorgen wir für dich!

Müll

Anhand von einem Lied konnten wir das Wissen über die verschiedenen Müllarten den Kindern beigebracht. Plakate - einzelnen Müllsorten. Müll sammeln und sortieren - wie der Müll richtig getrennt wird.

Energie/ Klima:

Anhand von einem Experiment, das von einem Elternteil von einem der Kinder durchgeführt wurde, konnte wir die Königskinder aktiv in das Geschehen einbinden.

Baum/ Pflanze:

Das Thema Baum/ Pflanze haben wir wieder durch ein Kinderlied eingeführt, dass den Kindern die Hagebutte nähergebracht hat. Anhand von einem Fingerspiel wurde der Obstbaum und der Aufbau eines Baumes aufgeklärt.



### **81373 München, Die Murmeltiere e.V. München, Hansastraße 101**

#### Unsere Erde hat Fieber

Das Thema Nachhaltigkeit wird in unserem Alltag immer präsenter. Auch im Kindergarten beschäftigen wir uns seit mehreren Jahren mit dem Umweltschutz und wollten mit unserem Projekt die Kinder noch intensiver über die Thematik aufklären, um die Grundlage für einen wertschätzenden Umgang mit der Erde bereits in der frühen Kindheit zu schaffen. Ganz hohen Stellenwert hatte dabei die Partizipation der Kinder. Deshalb haben wir den Kindern mehrere Themengebiete im Rahmen der Nachhaltigkeit vorgeschlagen und sie konnten in einer Kinderkonferenz demokratisch darüber abstimmen, welches Thema für sie am interessantesten ist. Die Wahl fiel auf das Klima, insbesondere den Eisbären.



### **81377 München, Kita Luna Sendling, Garmischerstraße 207**

Wir werden immer größer und unser Garten auch.

Wir greifen unser Thema in mehreren Projekt Wochen auf und lassen es ebenfalls in den normalen Kita Alltag mit einfließen. Beginnen werden wir mit einer Regenwurm Woche, darauf folgt die Wasser und Regen Woche. Zwischen durch kommt der Frühling und im Anschluss Bepflanzen wir unseren Garten mit Pflanzen und Kräutern. Die Abschluss Woche dreht sich rein um das Thema Bienen.

Mit all diesen Projekt Wochen möchten wir den Kindern aufzeigen, welche Elemente zusammengehören und nötig sind, damit Pflanzen wachsen und gedeihen. Auch nach Beendigung der Projekt Phase, werden die Kinder gemeinsam mit den Pädagogen unsere Pflanzen pflegen und später ernten und verarbeiten.



**81377 München, Minihaus München Menzinger Straße, Fürstenriederstrasse 267**

Wir handeln hastig gegen Plastik

1. Nachhaltiges Handeln im Alltag

Uns ist es sehr wichtig, die Kinder von klein auf für die Sauberhaltung unseres Planeten zu sensibilisieren. Denn wenn jede und jeder einzelne Mensch mit darauf achtet, können wir weltweit viel bewirken.

2. Bewusstsein zur Plastikvermeidung spielerisch stärken

Wir bringen den Kindern spielerisch bei, wie wichtig es ist, den Plastikverbrauch so gering wie möglich zu halten. Sie lernen auch, dass wir für viele Materialien im Alltag alternativen nutzen können.

3. Recycling von Abfällen

Der nachhaltige Gebrauch von Abfällen verschafft uns neue und kreative Möglichkeiten: aus altem, nutzlosem entsteht Neues.



## 81377 München, Minihaus München am Westpark, Westendstr. 302

### \*Plastik\* und Upcycling

#### 1. nachhaltiges Handeln im Alltag

Uns ist es sehr wichtig, die Kinder von klein auf für die Sauberhaltung unseres Planeten zu sensibilisieren. Denn wenn jeder einzelne Mensch mit darauf achtet, können wir weltweit viel bewirken.

#### 2. Bewusstsein zur Plastikvermeidung spielerisch stärken

Wir bringen den Kindern spielerisch bei, wie wichtig es ist, den Plastikverbrauch so gering wie möglich zu halten. Sie lernen auch, dass wir für viele Plastikmaterialien im Alltag Alternativen nutzen können.

#### 3. Recycling von Abfällen

Der nachhaltige Gebrauch von Abfällen verschafft uns neue und kreative Möglichkeiten: aus altem, Nutzlosem entsteht Neues.



## 81377 München, Minihaus München FÜ1, Fürstenriederstr. 267

### "Ein Albtraum aus Plastik- Unser Müllbaum"

Tief verwurzelt in der Erde, starke Äste und gesunde Triebe und Blätter, so sollte ein Baum aussehen. Doch unser Baum sieht anders aus.

Erschreckend anders. Er ist ein Mahnmal für die Umweltverschmutzung, für all den nachlässig weggeworfenen Plastikmüll (und jeglichen anderen Unrat). An unserem Baum wachsen keine Blätter, nein, es wachsen Blechdosen, Plastiktüten, Folien, Kaugummipapier und vieles mehr. Aus Holzlatten und selbstgesammeltem Müll haben wir gemeinsam mit den Kindern einen Müllbaum gebaut, aufgestellt und in Vor- und Nachbereitung nicht nur die Kinder, sondern auch deren Eltern für das Thema Plastikmüll sensibilisiert.



### 81377 München, Minihaus München FÜ2, Fürstenriederstr. 263

Ich bin wert(e)voll! Ein gesunder Umgang mit mir, dir und der Umwelt

1. Nachhaltigkeit ? Unsere Ressourcen immer im Blick

Wie gehen wir mit Plastikmüll um? Warum gibt es unterschiedliche Arten von Müll, was sind die Unterschiede und wie geht die Natur mit dem Müll um? Kann man Verpackungen recyceln oder auch upcyclen? Welche Möglichkeiten haben wir, schon früh Müll zu vermeiden, welche Alternativen gibt es für uns?

2. Plastik nein danke ? Weiterführendes Projekt rund um das Thema Plastik (Müll, Müllvermeidung, Plastikspielzeug vs. Holzspielzeug &Co.)

3. Ich bin wert(e)voll! Ein gesunder Umgang mit mir, dir und der Umwelt

Ein so wichtiger Aspekt unserer Arbeit sind die Werte ? und der wertschätzende Umgang mit dem wertvollen Gut, ob Mensch oder Umwelt.



## 81379 München, Minihaus München Tölzer Straße, Tölzer Straße 2

Muss Plastik wirklich sein - Umweltverschmutzung im Meer, Nachhaltigkeit und Co.

Das Thema Umweltverschmutzung, vor allem in Bezug auf Müllvermeidung bzw. das Recycling von wiederverwendbaren Stoffen und somit ein nachhaltiges Konsumverhalten beschäftigt das Minihaus schon lange. Ziel des Projekts war es, den Kindern altersgerecht zu vermitteln sorgsam mit den Ressourcen, die vorhanden sind, umzugehen und Müll zu vermeiden. Auch sollte den Kindern bewusst werden, wie viel Müll bereits im Alltag entsteht.

Die Kinder sollten zudem in ihrem Verständnis darüber angeregt werden, dass wir ebenfalls verantwortlich dafür sind, die Umwelt aufrechtzuerhalten und wir diese schützen müssen, um für alle Lebewesen eine gute Lebensqualität zu halten bzw. wiederherzustellen.



## 81379 München, Tagesheim an der Zielstattstr. 74 München, Zielstattstr. 74

Was blüht uns 2020/21?

2020/2021 deckte unser gewählter Kinderrat (zusammengesetzt von jeweils 2 Gruppenvertreter\*innen unserer 4 Gruppen) Schwachstellen auf. Vom Verhalten beim Essen ging es direkt zum Thema Verschwendung. Der Essensbehälter war ständig überfull, ebenso füllten Papierservietten den Mülleimer. "Verschwendung, Müll, Umgang mit den Ressourcen" - der Kinderrat schrieb sich Punkte zur Verbesserung auf, ging in die Gruppen. Diskussionen, Fotos, Poster für die Eltern (an die große Glaseingangstür - sie durften ja nicht herein!) folgten.

Umgang mit den Ressourcen, Papier - Bäume - Abholzung - Natur - Pflanzen und Tiere - WIR: Was können wir bewegen?



**81476 München, Espira Kinderbetreuung Forstenried, Possenhofener Str. 18**

### Insektenfreundliche Kita

- Umgestaltung unseres Kita Gartens zum insektenfreundlichen Garten
- Erforschung von Insekten und ihren Lebensräumen
- Einstieg in das Thema BNE: "sensible Naturerfahrungen in der Kita"



## 81476 München, Kinder heute - Kita im Forum Fürstenried, Forstenrieder Allee 61

### Das kommt gar nicht in die "Plastik" Tüte

Das Ziel dieses Projektes war es die Kinder, deren Eltern und auch die Mitarbeiter hinsichtlich dem Thema Nachhaltigkeit und Plastikvermeidung zu sensibilisieren. Wir begaben uns auf die Suche nach nachhaltigen Alternativen zur Plastiktüte, wir versuchten aus Abfallprodukten neue Dinge zu produzieren und versuchten mit Hilfe von Büchern und Gebasteltem den Kinder das Thema Nachhaltigkeit näher zu bringen.



## 81543 München, Kita Luna in der Au EG und OG München, Kühbachstraße

"Insekten brauchen auch mal Urlaub-das Insektenhotel der Kita Luna Au wartet auf seine ersten Gäste.

In unserem Öko-Kids Projekt, dreht sich in diesem Krippenjahr alles um das Thema Insekten. Dazu werden wir gemeinsam mit den Kindern ein Insektenhotel bauen. Im Morgenkreis lernen die Kinder die verschiedenen Insektenarten kennen. Die Kollegen haben in den Schwerpunkttagen die Möglichkeit, das Thema Insekten, den Kindern intensiver und gestalterisch näher zu bringen.



**81545 München, Espira Harlaching, Armanspergstr. 3**

In unserem Garten tut sich was!

1.) Sensibilisierung für das Thema "Natur":

Samen anschauen, fühlen, sähen, heranziehen;

Erde was ist das? matschen, fühlen, klären wozu sie wichtig ist;

Beobachtung im Wald und auf der Wiese

2.) Aufbau des Hochbettes, in einzelnen Schritten:

vom Äste sammeln für die unterste Schicht, über Rasenschnitt einstreuen, feststampfen der Lagen, Erde einfüllen bis hin zum einsetzen und giesen der vorgezogenen Setzlinge

3.) Was bewegt sich im Garten:

während der Projektzeit begegneten den Kindern immer wieder verschiedene Tiere wie zum Beispiel eine Schnecke, ein Regenwurm, Ameisen und verschiedene Käfer. Diese Interesse der Kinder wurde aufgegriffen in den Projektverlauf integriert.



**81549 München, Kita Luna Fasangarten München, Holtzendorffstrasse 37**

## Das Hochbeet

In dem Projekt geht es darum mit den Kindern gemeinsam zu sehen welches Gemüse, welche Kräuter und welches Obst man mit nur geringem Aufwand selber pflanzen kann, und welche Lebensmittel einen langen Weg zu uns hinter sich haben, weil sie ein anderes Klima zum wachsen benötigen. Zusammen haben wir uns einen Überblick über verschiedene Pflanzenarten verschafft, haben überlegt, was Pflanzen zum wachsen brauchen, haben Erde für die Pflanzen besorgt und sie gemeinsam eingepflanzt. Wir pflegen fortwährend das Hochbeet, gießen es und jäten das Unkraut. Die Produkte der Pflanzen haben wir geerntet und zur Brotzeit verarbeitet.



**81669 München, FRÖBEL-Kindergarten Schlesierstraße München, Schlesierstraße 31,**

### Unser Garten - unser Essen. Wo kommt unser Essen her?

- In diesem Projekt unser "Garten - unser Essen" - geht es das Thema Herkunft von Lebensmitteln, am Beispiel von Gemüse. Der Ansatz orientiert sich am Urban Gardening - Hochbeete und Pflanzkästen - die Kinder lernen den Anbau von Lebensmitteln in der Stadt kennen..
- Im Rahmen dieses Projektes geht es auch darum mit den Kindern zu erfahren, wo die Lebensmittel die es im Supermarkt zu kaufen gibt, herkommen, wieviel Arbeit es macht Lebensmittel zu produzieren und die sozialen, kulturellen ökonomischen und ökologischen Aspekte der Lebensmittelproduktion zu entdecken.
- Es ging auch darum, dass über die Bewirtschaftung der Beete Wertschätzung für Lebensmittel herzustellen. .



### **81737 München, Kinderkrippe Zauberperlen München, Siegertsbrunner Str. 4**

Ene mene meg, der Müll ist jetzt weg!

Im Projekt geht es darum, dass sich die Müllhexe in verschiedenen Situationen (sie ist in der falschen Mülltonne gelandet und braucht die Hilfe der Kinder) und Emotionen befindet (traurig, verzweifelt, fröhlich und stolz).

Die Kinder bemalen für die Müllhexe ihre Lieblingstonne (Restmülltonne) in schwarz und eine Tonne für Papier in blau.

Die Kinder helfen der Müllhexe den Müll zu sortieren (Papier und Plastik).

Es wird aus dem sortierten Papiermüll neues Papier gemacht und die Kinder bemalen es.

Die Müllhexe sieht die Müllabfuhr und geht mit den Kindern auf Entdeckungsreise. Wir basteln dazu ein eigenes Müllauto, begleitend mit einem Lied und Büchern. Wir bringen unseren Müll zu Containern.



### **81737 München, Espira Ramersdorf München, Sammy-Drechsel-Straße 30**

## Gartendetektive - wir erkunden und erforschen den Garten

- Vertraut werden mit Umwelt- und Naturvorgängen in unserem Garten
- Verantwortungsübernahme gegenüber der Natur durch vertiefte Auseinandersetzung und Erkundung des Gartens
- Werhaltungen sich selbst, anderen und der Natur gegenüber entwickeln



**81739 München, Städt. Kindergarten Puppenweg 8 München, Puppenweg 8**

### Urban Gardening am Puppenweg- wir erobern uns die Natur zurück

Mit Kindern die Natur beobachten, sie entdecken und achtsam mit ihr umgehen. Den Kindern Sachwissen über Kräuter (sowohl urbane, als auch konventionelle) näher bringen.

Urbane Kräuter sicher bestimmen, sammeln, ernten, verarbeiten und verzehren.

Aussäen und Setzen von Jungpflanzen, Anpflanzen, Versorgen, Gießen (können auch schon die kleinen), Kinder lernen Verantwortung zu übernehmen.

Eigenanbau von Kräutern, Gemüse und Erdbeeren= ressourcenschonendes Produzieren u. Verbrauchen.

tägliches Verarbeiten der Ernte (Getränke, Quark, Salat, Dip, Suppe)

Wertschätzend mit der Natur und ihren Ressourcen umgehen

Schöne Geschenke aus der Natur herstellen und anderen eine Freude machen.



## 81739 München, Denk mit! Zwerg Neuperlach Süd, Carl-Wery-Straße 54a

### Die 4 Elemente - Wir gestalten ein Kräuter/Gemüsebeet

In unseren Garten haben wir mit den Kindern einen Kräuter/Gemüsegarten angelegt. Dafür haben wir uns als erstes vier Autoreifen organisiert und diese dann mit den Kindern mit Erde befüllt und anschließend die einzelnen Gemüse/Kräuter Sorten eingepflanzt. In unsere zwei Hochbeete sollen einmal Tomaten wachsen und in den anderen wollten wir eine schmetterlingsfreundliche Blumenwiese entstehen lassen.

Damit die Kinder mehr Hintergrund erfahren, haben wir uns passend die vier Elemente ausgesucht. So konnten die Kinder erfahren, was Nachhaltigkeit bedeutet und wie der Zusammenspiel zwischen den einzelnen Elementen geschieht und wie viele Faktoren (z.B. Umwelt) drum herum mitspielen.



**81739 München, Denk mit! Kinderkrippe Waldperlach, Waldheimplatz 4**

Recycling

Wir haben uns für 3 Monate intensiv mit dem Themen Recycling, Mülltrennung und auch Müllvermeidung beschäftigt.



**81825 München, Wolkennest Kinderkrippen GmbH und Co. KG München, Truderinger Str. 198**

Kräuterhexe und Wilde Gewächse - im Wolkennest wird's grün, welche Kräuter & Blumen hier wohl blühen?

Dieses Jahr dreht sich bei unserem Projekt alles um Kräuter und auch essbare Blüten. Wir pflanzen selbst im Garten, Hochbeet und Töpfen wilde und auch Gartenkräuter und essbare Blumen an und verarbeiten diese auch weiter.

Die Kräuter begleiten uns durch das ganze Krippenjahr und wir führen Angebote in unterschiedlichsten Bereichen dazu durch.



**81825 München, Minihaus München - Bognerhof, Truderinger Str. 293**

## Vom Müllstück zum Kunststück

Seit mehreren Wochen wird das Thema "Plastikmüll" in Form von verschiedenen pädagogischen Aktivitäten aufgegriffen. Um den Kindern die Chance zu bieten ganzheitlich zu lernen, wurden alle Bildungsbereiche miteinbezogen. Während der Kindergarten mit diversen Experimenten, Ausflügen und Sammelaktionen sich immer mehr das Thema "Plastikmüll" zu eigen macht, gestalten die Krippenkinder Müllkollagen, Mülleimer und Mülldekoration mit den Elementen aus ihrem Umfeld. Die Durchführung des Projekts beinhaltet im Kindergarten viele verschiedene Bildungsangebote, u.a. ist durch die Papiereinkauftüte von unserem Lieferanten Rewe ein neuer Papiermülleimer für die Orangen Minis entstanden. In der Krippe



**81827 München, Die kleine Strolche München, Dompfaffweg 10**

"Die Natur atmet doch auch..."

1. Natur zurück in die Stadt: In unserem Garten haben wir Hochbeete angelegt, in denen wir gemeinsam Gemüse, Kräuter und Obst anbauen und die Herkunft unserer Lebensmittel ergründen. 2. Regionale und saisonale Ernährung: Unser wöchentlicher Motto-Tag gilt jeweils einem Lebensmittel, mit dem sich die Kinder nicht nur bei einer Kooperation mit der Küche zubereiteten Mahlzeiten befassen, sondern auf mehreren Sinneskanälen beim gemeinsamen Singen, in heimat- und sachkundlichen Gesprächen sowie beim Malen und Basteln mit nachhaltigen Materialien. 3. Erkundungen der Natur: Unsere zumeist mit einem Picknick verbundenen Exkursionen finden in Parks, im Wald oder auf einem benachbarten Bauernhof statt



**81827 München, cocon Waldtrudering GmbH und Co. KG München, Waldschulstr. 44**

### Der Wasserkreislauf

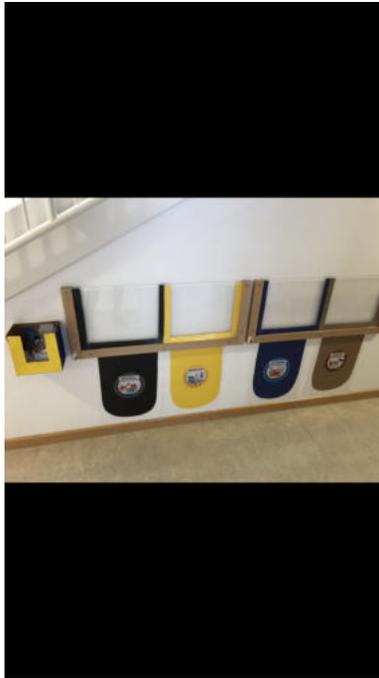
Einführung der Kinder in die Thematik Wasser und Leben. Warum ist Wasser lebensnotwendig für Mensch und Natur. Wie kann man dazu beitragen, dass ein ressourcenschonender Umgang mit Wasser im Alltag gelebt wird.



**81829 München, EHfK Messestadt Ost München, Astrid-Lindgren-Straße 127**

### Komm zeig uns deine Welt unter der Erde, kleiner Regenwurm

Unser Projekt ging von den Lebewesen draußen in der Natur und den drei verschiedenen Böden (Asphalt, Wiese und Waldböden) hin zum speziellen Lebensraum Waldboden und Lebewesen "dem Regenwurm" und dann durch die Gelände- bzw. Lebensraumerkundung über zum Schutz des Regenwurms und seines Zuhauses (Müll im Wald - Müllspiel). Genauer kennengelernt haben wir den Regenwurm in seinem Lebensraum durch Beobachtungen und Erforschung des Bodens. In Folge dann aber auch durch die Konstruktion eines nachgebauten Lebensraums in einem Terrarium in unserer Kita-Gruppe, in welchem wir v.a. die Tunnelarbeit der Regenwürmer beobachten konnten und Verantwortung und Fürsorge für die Tiere übernehmen konnten.



**82008 Unterhaching, AWO Kinderhort Fasanenstraße Unterhaching, Fasanenstraße 65b**

"Abfall - was jetzt?"

Die Kinder bekommen durch spielerische Lernerfahrungen einen Grundeinblick zum Thema Müll, Umwelt und Nachhaltigkeit und wie es den Planeten beeinflusst. Dadurch wird gemeinsam reflektiert was jeder Einzelne von uns tun kann um Müll zu reduzieren oder wiederzuverwerten. Als nächstes wird gemeinsam herausgefunden was man mit Müll noch alles anstellen kann das sogenannte Upcycling.



## 82008 Unterhaching, AWO Kinderkrippe St.-Alto Straße Unterhaching, St.-Alto-Straße 9a

### Mein Gartenjahr

Anlegen eines Bio-Gemüsegartens

Kennenlernen und verarbeiten von saisonalen und regionalen Nahrungsmitteln

Beobachtung und Dokumentation des Wachstums der Pflanzen



## 82031 Grünwald, Kindergarten Wörnbrunn, Wörnbrunn 2

### Der Natur auf der Spur

- Füttern der Vögel im Garten in den Wintermonaten und Bauen von Vogelhäuschen für den Gartenbereich durch die Vorschulkinder
- Ausstreuen von Samen zur Entstehung eines Blühstreifens für die Bienen
- Bepflanzen von ausgedienten Gummistiefeln der Kinder als Zaunbehang und Anlegen, Pflegen und Ernten eines Gemüsebeetes im abgetrennten Gartenbereich mit den Kindern (Gurken, Tomaten)



**82069 Hohenschäftlarn, Ev. Kindertagesstätte Käthe Kruse Hohenschäftlarn, Käthe-Kruse-Str. 1**

### Die Klimafee Lila und die Insekten

Wir gehen gemeinsam mit der Klimafee Lila auf Entdeckungsreise auf unserer Erde und über die Insekten.

Ein gemeinsamer Schwerpunkt war der Klimaschutz und der Klimawandel. Wir erfahren wie er entsteht und welchen Einfluß er auf unsere Insekten hat. Im Laufe des Projektes werden wir zu Natur-Experten, besuchen den Wertstoffhof und erfahren wie wir Müll richtig trennen können. Auch lernen wir welche Insekten es bei uns gibt und welchen Nutzen wir von ihnen haben.



**82110 Germering, FortSchritt Waldkindergarten Germering, c/o Königsberger Straße 1**

Der Wald - Ein Lebensraum für Vögel

Vogelbeobachtung, kennenlernen der verschiedenen Winter- wie Gartenvögel, unterstützt durch eigene Aktionen.



## **82178 Puchheim, Kinderkrippe Sonnenkäfer Puchheim, Lochhauserstr. 29**

### Die Vogelhochzeit - Vom Kennenlernen der Vogeleltern bis zum Flug in die Welt

1. In verschiedenen Abschnitten über Monate hinweg werden die Kinder Amselmama und Amselpapa kennenlernen. Sie erleben mit, wie aus den Vögeln ein Paar wird und wie sie Hochzeit feiern.
2. Es geht weiter mit dem Nestbau, und dem Legen der Eier bis hin zum Schlüpfen des Babys. Bei vielen Ausflügen in die Natur vertiefen wir das Thema, machen die Kinder auf die vielfältige Vogelwelt aufmerksam.
3. Die Kinder lernen, wie sie sich in der Natur verhalten, alles spielerisch, anhand von vielen Beispielen, von Bastelarbeiten, Liedern, Rollenspielen. Genauso werden die Familien mit einbezogen, die zu Hause unser Thema weiterführen.



## **82178 Puchheim, Evang. Naturkindergarten Löwenzahn Puchheim, Sprengerinstr. 0 / Postadresse: Pfarramt Allingerstr. 24**

Tischlein deck dich- Ernährung im Bezug auf Nachhaltigkeit

Heutzutage wird zu viel Essen weggeschmissen, Lebensmittel sind rund um die Uhr verfügbar und werden ohne Rücksicht auf die Umwelt konsumiert. Kinder wachsen heutzutage in einer Art Schlaraffenland auf, wo sie jederzeit, alle Arten von Obst oder Gemüse zur Verfügung haben und wo der Sonntagsbraten alltäglich serviert wird. Unser Projekt soll den Eltern und den Kindern die Auswirkungen ihres Konsums vor Augen führen. Wir wollen gemeinsam alternative Verhaltensweisen finden, wie wir mit unserer Ernährung sowohl den Tieren, als auch der Umwelt und somit uns selbst helfen können.



## **82223 Eichenau, Kindergarten- und Krippe Waldhäuschen Eichenau, Forststr. 11**

### **Plitsch, Platsch und Sprüh - gehen leise auf große Reise**

Unser Projekt stand unter dem Thema alles rund um das Wasser und wie wir nachhaltig damit umgehen können. Wasser ist kostbar und leider sehr knapp. Und genau das wollten wir den Kindern vermitteln und gemeinsam mit den Kindern erarbeiten, wie wir bewusster, umsichtiger und sparsamer damit umgehen können. Unser Projekt beinhaltete verschiedene Unterthemen wie z.B. "Wasser mit allen Sinnen erleben", der Wasserkreislauf, Wasser in der Natur und natürlich der Wasserverbrauch und Wasser sparen. Spezieller vertieft wurde das Thema Wasserverbrauch und Wasser sparen, da wir gemeinsam mit den Kindern und deren Familien auf dem Weg Richtung Nachhaltigkeit sind.



## 82319 Starnberg, Evangelischer Kindergarten Starnberg, Kaiser Wilhelm Str. 18

Zurück zur Natur ? wir entdecken die Vögel bei uns ganz neu

Unser Projekt heißt: ?Zurück zur Natur ? wir entdecken die Vögel bei uns ganz neu?.

Im Verlauf dieses Projektes werden alle Fragen der Kinder über die Vögel in unseren Gärten beantwortet und wir erforschen diese zusammen. Hierbei wenden wir Gebiete der Ornithologie an, wie z. B., Vogelbeobachtung mit Ferngläsern und Vogelzählung. Außerdem fördern wir das Verständnis und den richtigen Umgang mit den Vögeln, indem wir zusammen mehr über ihren Lebensraum, ihr Verhalten und ihre Ernährung erfahren. Hierzu lesen wir Fachbücher, um die Vögel besser kennen zu lernen, stellen eigenes Vogelfutter her und gehen viel in die Natur um den Vögeln in ihrem natürlichen Lebensraum zu begegnen.



**82377 Penzberg, Spatzennest Familienservice gGmbH Penzberg, Daserweg 1a**

### Spielzeugfreier Kindergarten

1. Wir schicken gemeinsam mit unseren Kindern das gesamte Spielzeug in den "Urlaub" und verzichten dabei auf viele Spielzeugutensilien.
2. Wir lernen wieder die vorhandenen Wiesen und Wälder zu schätzen und damit nachhaltig umzugehen.
3. Uns war es wichtig unseren Kinder langfristig mit den auf den Weg zu geben, dass sie nicht immer das neuste, beste und größte Spielzeug brauchen, sondern sich auch mit Natur- und Alltagsmaterialien und ganz besonders ihre Kreativität beschäftigen können.

Als Team standen wir geschlossen hinter dieser Idee und wollten die Kinder dazu motivieren, dass sie in erster Linie für das wesentliche sensibilisiert werden, ihre Natur.



## 82380 Peißenberg, Kinderhaus im Dorf Peißenberg, Hauptstr.55-57

### Nachhaltigkeit im Alltag

Im Laufe unseres Projekts wollten wir mit den Kindern erarbeiten, wie und welche Alltagsmaterialien wiederverwendet werden können, wie dadurch Müll vermieden werden kann und welche neuen Produkte wie z.B. Spielmaterialien daraus entstehen können.

Auch bei der Gartengestaltung ging es uns darum gemeinsam Ideen zu entwickeln und gemeinsam einen für uns alle bunten Garten zu erschaffen. Weiterhin wollten wir auch hier den Kindern vermitteln, dass man schon mit wenig Materialien viel verändern kann und durch den Anbau von Gemüse und Obst das Bewusstsein für Lebensmittel stärken.



## 82402 Seeshaupt, Kindernest Seeshaupt, Pettenkoferallee 47

### Gemüsegärtner aufgepasst- unser Gemüsebeet

1. Vorbereitung: um unser Beet zu aktivieren mussten wir zuerst das Beet vorbereiten: Beikräuter raus, Steine sammeln, Einteilen des Beets, nach Pflanzplan. Schilder für die Gemüsesorten malen und verteilen. Bodenpflege: Kompost, Urgesteinsmehl, Schafswolle und Tiermist - je nach Bepflanzung ausbringen, und Aussähen

#### 2. Wachsen und Ernte

Gießen, beobachten, pflegen und was reif ist wird geerntet. Die gefräßige Tiere werden eifrig entfernt, sind manchmal aber trotzdem schneller, da müssen wir nachpflanzen

#### 3. Drumrum- Begleitendes Lernen

Kleines Begleitheft mit Aufgaben ab 4-5 Jahren fasst zusammen, was es braucht um nachhaltig Gemüse wachsen zu lassen, Lieder, Verse und Spiele runden es ab.



### **82418 Murnau, SkF Kinderkrippe Murnau, Dr. Friedrich u. Ilse Erhard Str.11**

#### SkF Hühnergarten

"Kinder unter drei ist ein vorwiegend emotionaler Zugang zur Umwelt und ihren Erscheinungsformen zu ermöglichen" - Wir halten Hühner in der SkF Kinderkrippe

- Die Hühner sind Quelle der Freude und Entspannung und ermöglichen es unseren Kindern, den Alltag mit Tieren hautnah zu erleben.
- Mit uns gemeinsam übernehmen sie Verantwortung für die Pflege und Versorgung.
- Die Haltung von Nutztieren gibt uns die Chance einen Bezug zu Lebensmitteln herzustellen und deren Wertschätzung zu steigern.



### **83088 Kiefersfelden, Hort Kiefersfelden, Dorfstr. 23**

#### Lichtverschmutzung

Mit diesem Projekt möchten wir die Kinder zum Staunen bringen, Neugierde wecken, die Zusammenarbeit fördern, sie zum Nachdenken anregen, aber auch ihren Selbstwert und ihr Vertrauen zu sich und den anderen stärken.

Die "Regenbogengruppe" befasste sich mit den Sternen: "Warum sehen wir nicht mehr so viele Sterne wie früher?"

Die "Sonnengruppe" hatte viele Fragen, Ideen und Antworten zum Thema Strom.

Die "Jahreszeitengruppe" (zwei Kleingruppen im selben Stock) erarbeiteten: " Vom Feuer bis zur LED ? eine kleine Zeitreise"

Dazu hatten alle 54 Kinder die Möglichkeit dabei zu sein. Die Kinder meldeten, je nach Interesse, zu den Angeboten an. Sie gaben mit ihren Fragen den Projektverlauf an.



### **83093 Bad Endorf, Wald- und Naturkindergarten Edelstein Bad Endorf, Rankham 19**

#### **Waldprojekt**

\* Vertiefung unseres alltäglichen Lern- und Spielraums Wald.

Der Wald ist ein sehr wichtiger Bestandteil unseres Kindergartens und unser täglicher Lern- und Spielraum. Durch das intensive Auseinandersetzen, sei es durch philosophische Fragerunden, neugierige Forscherprojekte, sowie durch Geschichten, Theater und Musik eröffnete sich den Kindern ein noch tieferes Verständnis des Waldes und seiner Kreisläufe.

\* Kleine Zusammenhänge verstehen und diese auf das große Ganze übertragen. Wir haben mit den Kindern z.B. die kleinen Ökosysteme im Wald erforscht und geschaut, welche Bedeutung sie für den gesamten Wald haben.

\* Wald als lebensnotwendig für die Erde begreifen und ihn schützen lernen.



### **83224 Grassau, Pfarrkindergarten Maria Himmelfahrt Grassau, Birkenweg 28**

## Heimische Insekten und Wildbienen

- \* Einrichtung eines Wildbienenhotels (Kinder haben beim Schilfschneiden, Bohren der Hölzer, Bestücken des Wildbienenhotels geholfen)
- \* Thematische Erarbeitung (Wichtigkeit der Wildbienen für die Natur, Unterschiede Honigbiene / Wildbiene)
- \* Ganzheitliche Förderung zum Thema Biene:  
Fingerspiele, Gedichte, Lieder, Herstellung von Löwenzahnhonig, Bastelarbeiten, Laubsägearbeit, Sachbilderbücher zum Thema Bienen, Märchen von der Bienenkönig,



**83224 Grassau, Montessori Kinderhaus Grassau, Nußbaumweg 40**

## Einfälle statt Abfälle

Wertstoffe erforschen und entdecken. Welche Wertstoffe gibt es. Aus welchen Stoffen sind die Wertstoffe hergestellt.

Wertstofftrennung. Was kann man alles trennen und wohin müssen die einzelnen Stoffe.

Wie kann man Müll vermeiden, welche Alternativen gibt es und was kann ich noch mit Abfällen sonst noch machen, außer entsorgen.



### **83233 Bernau, Netz für Kinder Bernau, Schulplatz 2 a**

#### **Nachhaltigkeit - wir packen´s an!**

Mit dem Müll fängt alles an und hört alles auf. Es geht uns hier um das freundliche Hinschauen, Lernen, Begreifen und Umdenken. Bestmöglich wollen wir, mit viel Freude, einen Grundstock im nachhaltigen Verhalten der Kinder und vielleicht sogar in den Familien legen. Wie funktioniert das genau? Indem wir uns ganz einfach den Müll angesehen haben, den wir produzieren. Wir brauchten erst einmal Einblicke in den "Müllkreislauf". Wir konnten erkennen, dass alles miteinander verbunden ist und dass ein Tun, eine Nachfolgereaktion in Gang setzt. Nachhaltigkeit umfasst in diesem Projekt das bewusste Hinschauen und kreative Lösungen finden.



### **83435 Bad Reichenhall, Städt. Kindergarten an der Zenostraße Bad Reichenhall, Zenostr. 4**

#### **"Alles Müll oder was?"**

"Alles Müll oder was?" - Wir entwickeln ein Verständnis für das Entwicklungsziel Mülltrennung, integrieren die Mülltrennung in den Kindergartenalltag, lernen Alternativen zum Wegwerfen kennen: Abfallvermeidung, Wiederverwendung, Recycling/Upcycling und Abfallbeseitigung.



**83646 Bad Tölz, Musisch Aktives Montessori Kinderhaus Bad Tölz, General-Patton-Str. 40**

Wasser - Wasser ist Leben

Über das Medium Wasser erleben die Kinder mit Hilfe von Experimenten, Musik, Geschichten, Berichte unserer Patenkinder in Afrika, Exkursionen und gemeinsamen Erleben - wie der Schutz des Wassers unser Leben bereichert



**83646 Wackersberg, Albert-Schweitzer-Waldkindergarten Wackersberg/Bad Tölz, Bürg 118**

Auf leisen Pfoten und zarten Schwingen

Wir fühlen uns verbunden mit den Tieren um uns herum, dass wir gerne noch mehr über sie herausfinden möchten.

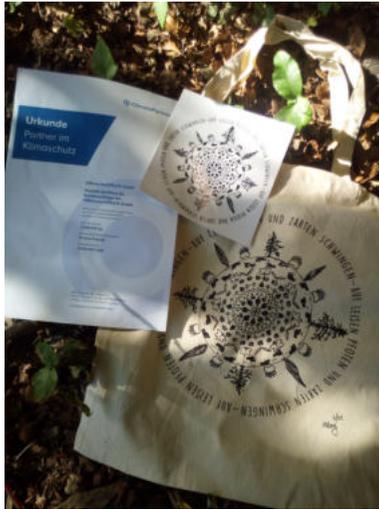
Welche Spuren, Fährten und Zeichen hinterlassen sie?

Wo schlafen und fressen sie, wie bewegen sie sich?

Was bedeuten ihre Lautäußerungen und Verhaltensweisen?

Wie lesen wir diese Hinweise, erkennen, welches Tier sie hinterließ und überlegen, was es damit über sich "erzählt"?

Wir erfahren durch Beobachtung, Wahrnehmung und Nachahmung auf allen Sinnesebenen.  
Wir überlegen, was wir für die Tiere tun können, um unsere Liebe, Wertschätzung und Dankbarkeit zu zeigen.



**83727 Schliersee, katholische Kindertageseinrichtung St. Josef Neuhaus, Grünseestraße 1b**

### Abfall, Müll und Verschwendung

Die Kinder beschäftigen sich längerfristig mit Abfall, Müll und Verschwendung. Sie erwerben zum Einen faktisches Wissen und erkennen und verstehen ökologische Probleme. Zum Anderen erleben sie Selbstwirksamkeit und erfahren wie wichtig ihr eigenes Handeln ist. Sie sammeln Erfahrung im praktischen Umweltschutz. Das erworbene Wissen sowie die praktischen Erfahrungen sind alltagsbezogen und bereichern so die Kinder sowie ihr Umfeld für ihr weiteres Leben.



**83737 Irschenberg, Caritas Heilpädagogische Tagesstätte Irschenberg, Miesbacher Str. 22**

## Plastikfrei und gesund, Teil 2

Weiterführung des Projektes von 2019 / 20. Wir produzieren Seifen und verteilen sie im Kinderdorf. Themen Regionalität, Ressourcen und Palmölproblematik sind dieses Jahr dazu gekommen. Wir versuchen, dass der Funke auf das gesamte Kinderdorf überspringt.



### **84405 Dorfen, Kindergarten Grüntegernbach, Schulweg 5**

#### Nachhaltiges Gemeinschaftsprojekt - Wir pflanzen einen neuen Wald

Im Herbst finden die Kinder bei unserem wöchentlichen Erkundungstag verschiedene Samen (Eicheln, Nüsse, Kastanien,...). Beim Waldtag pflanzen wir die gefundenen Samen in Töpfchen, um zu sehen, wie sie sich entwickeln.  
Kooperation mit dem örtlichen Gartenbauverein - Setzen von Jungpflanzen (Wildkirsche, Linde, Douglasie)  
Treffen mit einem Förster um unsere Fragen zu klären.



### **84416 Taufkirchen, Gemeindegarten an der Fichtenstrasse Taufkirchen, Fichtenstrasse 3**

Entdeckungstour in der Waldwelt

Unser Waldprojekt:

1. Durchführung von Sachgesprächen über den Lebensraum Wald; seine Bedeutung und welche Gefahren ist der Wald ausgesetzt (Plakate gestaltet)
2. Durchführung von Sinnesspiele im Wald (Riech-,Schmeck-,Tast-,Seh- und Gleichgewichtssinn)
3. Aktion Waldrallye mit allen Familie (Angebot an einem Wochenende); verschiedene Umwelt- und Waldstationen sind hier die Inhalte der Rallye.
4. Nachbereitung - Experiment (Klimaveränderung),Gedanken und Vorschläge sammeln; was kann jeder einzelne dazu beitragen, um ökologischer zu leben;
5. Pflanzaktion: Eberesche einpflanzen!



**84434 Kirchberg, Holzlandwichtel Schröding, Lindenweg 8**

Schmetterling, Käfer und Co - Wir entdecken die Welt der Insekten

Wir erforschten, welche Insekten bei uns im Wald und auf der Wiese am häufigsten vorkommen und bestimmten diese. Wir besuchten einen Imker, um etwas über die Bienen zu erfahren. Während des Lockdowns war die Aufgabe der Kinder (u. Eltern), sich über eines d. Insekten, die wir gefunden haben, zu informieren, es auch bei sich daheim zu suchen und dann entweder zu basteln, zu malen oder zu fotografieren. Nachdem wir alle wieder im Kindergarten waren, durften die Kinder, die es sich zutrauten, ein "Referat" für die anderen Kinder vortragen. Abgerundet haben wir d. Referate mit passenden Geschichten, Forscheraufträgen od. Bastelaktionen.



**84478 Waldkraiburg, Hort in der Graslitzer Grundschule Waldkraiburg, Graslitzer Str. 33**

## ?Vom Samen bis auf den Teller?

- Auswahl und Abstimmung des Themas
- Vorbereitung: Bau der Hochbeete und gesamte Materialbeschaffung
- Anzucht der Pflänzchen im Innenbereich
- Auspflanzung der Pflanzen in den Außenbereich in die Hochbeete
- Pflege der Gemüsepflanzen
- ernten, verarbeiten, zubereiten und essen des Gemüses



### **84489 Burghausen, Kindergarten Raitenhaslach, Raitenhaslach 4**

#### Flora & Fauna ( Unsere heimischen Vögel, Insekten und Pflanzen)

Nachdem wir im Jahr 2020 die ÖkoKids Auszeichnung erhalten haben, haben wir beschlossen, dass wir in diesem Kindergartenjahr auch ein Umwelt Projekt durchführen möchten. Diesmal wollten wir eine andere Richtung wählen und haben uns erst im Team Gedanken gemacht, was das sein könnte. Natürlich ist uns erstmal bewusst geworden, dass die Planung in der Corona Situation anders sein muss und wird.



**85049 Ingolstadt, Waldkindergarten des Kinderhaus Marienheim Ingolstadt, Anatomiestr. 14**

KUNSTMEILE der Waldfüchse mit Fundstücken aus der Natur . aus "ekelhaft " wird ZAUBERHAFT

- 1.In unserer Umgebung finden wir immer wieder Dinge: Äste, Steine,...aber leider auch Müll.
- 2.Wir kümmern uns bei RamaDamas ums Aufräumen, versuchen auch Fundstücke in unseren pädagogischen Alltag einzubringen und mit den Kindern wiederzuverwenden/neu aufzubereiten.
- 3.Die so entstandenen Kunstwerke sollen öffentlich ausgestellt werden und möglichst viele Menschen dazu anregen, die Natur und ihr Konsumverhalten regionaler und nachhaltiger zu überdenken.



### 85072 Eichstätt, Tabeki - Tagesbetreuungsstätte für Kinder Eichstätt, Domplatz 3

Unserer Umwelt zuliebe - wir leben Nachhaltigkeit

- bewusster Umgang mit der Umwelt/Botanik
- regional/fair einkaufen
- Subsistenzwirtschaft



### 85072 Eichstätt, Tabeki gGmbH Hofgarten Eichstätt, Hofgarten 1

## Wasser

Entdecken des Elements Wasser

Kennenlernen der Wichtigkeit des Wassers

Wo ist Wasser um mich herum?

Was macht das Wasser?

Aufarbeitung der Kinderfragen und zusammenfassen des schon vorhandenen Wissens



### 85080 Gaimersheim, Kindergarten Pustoblume Gaimersheim, Obertorweg 2a

#### Samen, Pflanzen und CO<sub>2</sub> - unser Weg zur grünen Lunge des Kindergarten "Pustoblume"

"Woher kam der erste Baum?", "Was brauchen Pflanzen zum Wachsen?" Diesen und noch vielen weiteren Fragen der Kinder wollten wir mit unserem Projekt gemeinsam auf den Grund gehen.

Aus den Ideen der Kinder und Impulsen des Teams entstanden viele Pflanz- und Wachstumsexperimente, welche mit großer Begeisterung beobachtet wurden. Die entstandenen Kastanienbäume wurden anschließend im Wald ausgesetzt, auch die Wichtigkeit des Waldes wurde im Hinblick auf den Treibhauseffekt genauestens untersucht. Einen wichtigen Zwischenschritt erlangten wir mit dem Bau einer "grünen Lunge" in Form einer Mooswand, welche wir im Garten des Kindergartens aufstellten. Diese wird täglich gepflegt.



## **85132 Schernfeld, Schernfelder Waldwichtel, Harthoferstr. 2**

### Der Wald ist kein Mülleimer

- Warum gehört Müll nicht in den Wald - gemeinsames Müllsammeln
- Wie lange braucht versch. Müll um zu Verrotten oder um zu Zerfallen?
- Müll & sein Auswirkungen auf die Tierwelt
- Müll richtig entsorgen und Mülltrennung
- Was passiert mit unserem Müll?
- Gemeinsam wird ein Mülltrennsystem für den Waldkindergarten gebaut und Müllschilder für das Walderlebniszentrum gestaltet um Besucher zu motivieren ihren Müll mit nach Hause zu nehmen



## 85221 Dachau, AWO Kindertagesstätte Regenbogenland Dachau, Franzensbader Straße 14

Was blüht denn hier und flattert dort und summt um uns herum?

Das Projekt wurde in drei aufeinanderfolgenden Themenbereichen gegliedert. Die Kinder entdeckten im ersten Teil des Projektes wie eine Pflanze entsteht, was diese benötigen und deren Bestandteile sind. Dies wurde anhand des Löwenzahnes entdeckt. Fortfolgend stellte sich die Frage bei den Kindern wie das ein und selbe Gewächs auf die andere Straßenseite gelangt. Es müssen auch Tiere daran beteiligt sein, dass dies geschieht. Dadurch wurden kamen die Kindern auf den Schmetterling, welcher der Hauptteil des zweiten Themenbereich war. Zum Schluss entdeckten die Kinder, dass nicht nur Schmetterling den süßen Nektar fressen, sondern auch Bienen diesen gerne mögen.



## **85221 Dachau, Kindervilla St. Klara Dachau, Friedenstr. 17**

### **Wir decken den Tisch!**

?Die Tische werden gebaut?:

Unser Projekt ?Wir decken den Tisch? begann mit dem Bau der Hochbeete und dem Vorbereiten der Gummistiefel und anderer Pflanzgefäße.

?..werden gedeckt?:

Die Hochbeete etc. wurden mit Erde befüllt und bepflanzt. Die Kinder lernten Pflanzen kennen, erlebten das Wachstum der Pflanzen, übernahmen Verantwortung und freuten sich über die Ernte.

?..die Gäste kommen?:

Die Kinder beobachteten, welche Tiere im Hochbeet Einzug hielten, lernten sie kennen und schätzen. Mit Freude entdeckten sie Läuse und Larven, freuten sich aber auch darauf, ihre Kräuter und Erdbeeren ernten zu können.



## **85235 Pfaffenhofen a. d. Glonn, Kinderhaus Pfaffenhofen a. d. Glonn, Schulanger 1**

### **Ressourcen der Umwelt wertschätzen und schützen**

Wir haben die Umweltpunkte: Wasser, Stom, Müll, Pflanzen, Tiere und Gesundheit mit allen Gruppen, Kindergarten und Krippe altersentsprechend nach den vorgegebenden Punkten der geforderten Kompetenzen des Bildungs- und Erziehungsplans durchgeführt.



**85290 Geisenfeld, Tabeki Kinderkrippe Geisenfeld, Forstamtstr. 6**

"Vom Samenkorn zur erntereifen Frucht", wie können wir unseren Garten nachhaltiger nutzen

Wichtig war uns, nicht nur Gemüse und Obst im Garten zu pflanzen, sondern alle wichtigen Bereiche der nachhaltigen, ökologischen Landwirtschaft mit den Kindern zu erleben, z.B Was brauchen Pflanzen, um zu wachsen, welche Rolle spielen Insekten.



**85290 Geisenfeld, Tabeki Kindergarten Geisenfeld, Hallertauer Str. 1**

Wachsen im Naschgarten auch Gummibärenbäume?

Zusammen mit den Kindern, Eltern und der Gemeinde haben wir im Garten Bereiche ausgesucht, wo wir unser Kräuterregal und das Hochbeet aufstellen, das Spalierobst und die Naschsträucher anpflanzen können.

Im Hochbeet pflanzten wir Gemüse ein, das die Kinder zu Hause selbst anzüchten konnten. An einer Hauswand haben wir das Kräuterregal aufgestellt und noch verteilt auf der Terrasse, Töpfe mit Tomatenpflanzen. Das Spalier bekommen wir noch.

In dem Projekt ist uns ebenfalls wichtig die Kinder, Eltern und die päd. Fachkräfte auf die biologische Vielfalt in der Natur aufmerksam zu machen und schon die Kleinsten für Natur und Artenschutz zu begeistern.



**85368 Moosburg, Kindergarten Villa Kunterbunt Moosburg, Schleienstr.3**

Wir schützen die Natur

Natur, Bienenschutz und Nachhaltigkeit



## 85405 Nandlstadt, Integrativer Naturkindergarten Schönegge-Nandlstadt, Meilendorf, 21

### Unser Pflanzenentdeckerbuch

Für unser Pflanzenentdeckerbuch haben wir 5 Kinderwiesenkräuter (Löwenzahn, Gänseblümchen, Wiesenklees, Brennnessel, Spitzwegerich) festgelegt. Ziel ist, die Pflanzen den Kindern kindgerecht näher zu bringen. Durch die intensive Auseinandersetzung erfahren die Kinder Hintergrundinformationen wie den Namen, Standort, Bestandteile, Verwendung und ganz nebenbei entsteht dabei in jeder Gruppe abschließend ein kleines Bestimmungsbuch- unser Pflanzenentdeckerbuch!



## 85435 Erding, Erdinger Mooswichtel, Itzlinger Forst

### Essen und Heilmittel aus dem Wald

- Nahrungsmittel, die uns der Wald bietet
- Heilpflanzen aus der Natur
- Zubereitung von den Nahrungsmitteln, Rezepturen für Heilmittel



## 85445 Oberding, Kindergarten Notzing, Mühlenweg 1

### Wir entdecken den Kompost

Was macht der Regenwurm in der Erde?

Um die Frage zu klären haben wir uns mit Bilderbüchern über den Regenwurm beschäftigt und einen Schaukasten angelegt. Hier konnten wir den Wurm dabei beobachten was er in der Erde macht.

Was machen wir mit der Erde?

Wir haben die Erde dann genutzt um darin verschiedene Kräuter anzusäen, zu pflegen und beim Wachsen zu beobachten.

Was machen wir mit den Kräutern?

Die Kräuter haben wir dann getrocknet und anschließend zu Kräutersalz verarbeitet, um dieses zum Vatertag zu verschenken.



## 85445 Oberding, Kinderhaus Aufkirchen, Am Kirchberg 2a

### Einblicke in die Welt der Kartoffel

Einblicke in die Welt der Kartoffel mit Hilfe von unterschiedlichen Medien, im Dialog mit den Kindern deren Wissensstand ermitteln, Kenntnisse weitergeben und vertiefen.

Kartoffelanbau im Regenwurmschaukasten zur Beobachtung während der Wintermonate, im Hochbeet zum Pflegen und Ernten, Zubereitung von Kartoffelgerichten.

Besuch auf dem Bauernhof, Hofladen, zum Kennenlernen der Maschinen für den Kartoffelanbau und -ernte, Vertrieb und Vermarktung der Kartoffeln, Klauen und Sammeln auf dem Kartoffelacker.



## 85456 Wartenberg, Pfarrkinderhaus Wartenberg, Strogenstraße 19

### Blubb,blubb,verschluckt?

-Unser Ziel war es die Kinder anzuregen sich mit ihrer Umwelt auseinanderzusetzen und sich intensiv mit dem Ökosystem Wasser und seinem Plastikproblem zu beschäftigen.

-So sollte eine erkennbare und für die Kinder nachvollziehbare Ausstellung geschaffen werden. Aus Wetterbeständigen Material wurden vier Metallfische gefertigt, diese wurden mit Müll aus der Umgebung gefüttert um so den Kreislauf des Plastiks darzustellen.

-Laut Statistik soll 2050 mehr Plastik als Fische im Meer sein, es sollte Ziel unserer Generation sein dies zu verhindern und ein Bewusstsein für die Zusammenhänge eines Ökosystems auf unsere Lebensqualität zu schaffen.



**85462 Eitting, Kinderhaus St. Georg Eitting, Lindenstr. 30**

### Erlebnisraum Wald - Ein ganzjahres Projekt

1. Es finden zu allen Jahreszeiten verschieden lange Waldtage-beziehungsweise Wochen statt. An dem Projekt nehmen alle Gruppen des Kinderhauses teil, also ein gruppenübergreifendes Projekt. Damit ein achtsamer Umgang im Wald gewährleistet ist, werden im Vorhinein Regeln besprochen, um den Wald respektvoll zu betreten.
2. Da die Partizipation an erster Stelle steht, wird zwar ein grober Ablauf und Rahmen geplant, die Kinder dürfen aber dann an Ort und Stelle entscheiden, was sie machen und erleben möchten.
3. Damit auch ein Mehrwert aus dem Projekt entsteht, ist es uns wichtig, anhand der vier Dimensionen der Nachhaltigkeit das Projekt zu begleiten und mit den Kindern zu reflektieren.



## 85465 Langenpreising, Kinderhaus St. Martin Langenpreising, Zehentweg 2

### Was wächst denn da? ( Die Sonnenblume)

Wir lernen wie eine Pflanze wächst

- Was ist eine Pflanze? (Wurzeln, Stängel, Blätter, Knospe/Blüte), woher kommt sie? (Samen), Was braucht eine Pflanze zum Leben/wachsen? (Sonne, Luft, Wasser, Erde)
- Wir sähen Sonnenblumen aus. (zu Hause, im Kinderhaus)
- Gemeinsam pflanzen wir die Keimlinge im Kinderhausgarten aus.



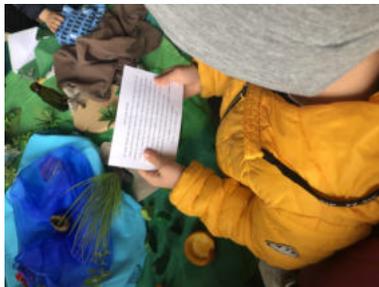
## 85540 Haar, Kindertagesstätte St. Konrad Haar, Georg-Eisenreich-Str. 9

### Müll ist nicht gleich Müll

Kreatives Gestalten mit Abfallprodukten im Schulkindergarten durch das gesamte Jahr hinweg.

Wissensvermittlung Müllproblematik, Müllverwertung, -recycling

Aktiver Umweltschutz durch gemeinsames Müllsammeln im nahegelegenen Wald und richtiges Entsorgen



## 85570 Markt Schwaben, Kinderland Heribert-Schmid-Weg Markt Schwaben, Heribert-Schmid-Weg 2

alles Müll?

Das Projekt dreht sich rund um das Thema Müll:

1. Am Thema Mülltrennung und Recycling gliedert sich unser Projekt. Hier vermitteln wir zu den jeweiligen Müllarten Wissen und machen den Müll sichtbar.
  2. Unsere Ziele sind Müllvermeidung und teilen von Ressourcen. Wir versuchen, in den Kindern durch das sichtbar machen von Müll den Wunsch zu wecken, selbst (und in der Gruppe) auf Müll zu verzichten und Ressourcen sinnvoll zu nutzen
  3. Upcycling. In diesem Bereich wünschen wir uns, dass Kindern und Eltern Spaß und Kreativität an dem Thema entdecken und ganz eigene Erfahrungen mit dem machen was noch im Müll steckt.
- Die drei Punkte gehen nach Möglichkeit fließend ineinander über.



## 85579 Neubiberg, Kindergartenverein Neubiberg, Sonnenwiese, Werner-Heisenbergweg 39

Birding-Station "Sonnenwiese"

Mit einem guten Beobachtungsposten - hinter der Fensterscheibe, nur ca. 2 m entfernt - hatten wir ein Medium geschaffen, dass die Kinder jederzeit selbst bestimmt aufsuchen konnten. Das Auftauchen der Eichhörnchen beeinflusste den ganzen weiteren Verlauf des Projekts. Darüber hinaus haben wir Ausmalbilder von unseren Vogel-Gästen gestaltet; einen Blaumeisen-Quizz an alle Familien verschickt und zu unserer Preisverleihung eine Körner-Power-Medaille verliehen.



### **85614 Kirchseeon, Katholische Kita Zauberwald St. Joseph Kirchseeon, Rotkreuzstraße 3**

#### **Es Tropft! Ohne Wasser geht es nicht**

Durch das Projekt wollte ich mit den Kindern das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung mit dem Schwerpunkt Wasser erarbeiten. Darunter sind Kenntnisse über den Wasserverbrauch, Wassernutzung, Wasserkreislauf und Methoden zum Wassersparen zu verstehen. Die pädagogischen Inhalte werden gemeinsam partizipativ und ko-konstruktiv mit verschiedenen Methoden (Experimente, Kamishibai, Fingerspiele) erforscht.



### **85625 Bayern, Kindergarten Herrmannsdorf, Herrmannsdorf 6 b**

#### **Das Leben der Honigbiene**

1. Behandlung der theoretischen Hintergründe mithilfe von Anschauungsmaterialien und einer Bienenhandpuppe
2. Praktische Umsetzung des Themas anhand von Aktionen wie Sinnesübungen oder Fingerspielen
3. Exkursionen zu einem Bienenlehrpfad und zum Imker



## 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Caritas Kinderhort Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Bahnhofplatz 1

### Klimawandel

Anlegen eines Öko Ecks im Garten bestehend aus Insektenhotel, Insektentränke, Sonnenblumen und Hochbeeten. Das zweite Projekt Klimawandel beschäftigte sich mit den Themen Wasser und gefährdete Tierarten. Beim dritten Projekt stand mit Mülltrennung und Waldspaziergang das Thema Ich und meine Umwelt im Mittelpunkt.



## 85653 Aying, Kindergarten Am Weiher Aying, Moosweg 6

Am Weiher zwitschert was, was ist denn das? (Vogelprojekt-Blaumeise)

Standvögel/ Zugvögel

Höhlenbrüter/ Freibrüter/Bodenbrüter

Blaumeise



## 85667 Oberpfammern, BRK Kinderkrippe Oberpfammern, Soiherweg 6a

### Oberpfammern summt

1. Heranführung an das Thema Artenvielfalt, Achtsamkeit gegenüber der Umgebung. Nutzung und bewusstes erkunden der vielen Felder und der Streuobstwiese um die Krippe. Ansprechen aller Sinne: Sehen, Hören, Fühlen, Spüren, Denken und eine ganzheitliche Betrachtungsweise.
2. Geplant ist eine Aktivität pro Woche: Bienen betrachten, Pflanzaktionen mit Eltern, Gartenbauverein, Gemeinde, im Krippengarten, Fingerspiele, Lieder, Bilderbuch, Stoffmodell Bienenstock, Bienenarten kennenlernen, Biene basteln, Infowand gestalten.
3. Abschluss des Projekts: Sommerfest mit den Familien, Thema weiterführen und präsent halten, ausbauen, Netzwerk zum Thema Artenschutz in der Gemeinde stärken.



**86529 Schrobenhausen, Waldkindergarten Wurzelzwerge e.V. Schrobenhausen, Edelshausener Straße 33,**

### Von der Fichte bis zur Waldmedizin

- + wir schauen uns mit den Kindern in unserem Wald die Bäume an und unterscheiden Laub- von Nadelbäumen (auch Fühlen der Rinde usw.)
- + im nächsten Schritt bekommen die Kinder viele Gegenstände und sollen erkennen und aussortieren, was alles aus Holz ist
- + die Kinder erfahren, dass man Holz nicht nur zum Werkeln und Arbeiten verwenden kann, sondern dass man auch damit kochen und Medizin herstellen kann



**86633 Neuburg, Advent-HPT Hand in Hand Neuburg, Donauwörther Straße B85**

Faszination Wasser

Nach Brainstorming mit den Kindern zum Thema Wasser haben wir uns für folgende drei Punkte entschieden:

1. Wo kommt Wasser her?
2. Wofür braucht man Wasser?
3. Wie können wir Wasser sparen?



**86859 Igling, Regens Wagner Holzhausen - Heilpädagogische Tagesstätte, Magnusstraße 1**

### Unser Plastikhaus

- Müll sammeln & trennen: Damit startete das Projekt. Sensibilisierung der Kinder & Jugendlichen für die Thematik wie und wo ich meinen Müll entsorge & ihre Wahrnehmung zu fördern wie viel Müll in der Umwelt entsorgt wird.
- Plastik: Danach entstanden Überlegungen, wie weniger Müll produziert werden kann. Themen zu 'Was wird in Plastik verpackt?' wurden besprochen & in Aktivitäten (regionaler Einkauf) umgesetzt. Kinder entwickelten ein Bewusstsein für die Verwendung von Plastik und haben die Folgen für die Umwelt kennen lernen.
- Veranschaulichung: Innerhalb der Einrichtung wurde beim Mittagessen wahrgenommen, dass viele Einwegplastikbehälter verwendet werden. Wie

kann dies vermieden werden?



**86899 Landsberg, Heilpädagogische Tagesstätte Lebenshilfe Landsberg gGmbH, Hopfengartenstraße 2**

Leben im Einklang mit der Natur

- Umweltverschmutzung/Müllvermeidung
- Leben mit der Natur
- Wie können wir von der Natur/Umwelt profitieren und sie gleichzeitig schützen?



**86919 Utting, Telos-Kinderhaus Utting, Steinreiß 1**

Rund um Haus und Garten der Entfaltung Raum geben

- Säen, gießen, warten, staunen, ernten: Was brauchen kleine Pflänzchen (Samen), um zu wachsen und zu gedeihen? Welche Arbeitsschritte sind erforderlich, bis aus einem kleinen Korn eine ?fertige? Blume oder Gemüsepflanze geworden ist? Und wie erkennt man, dass es einer Pflanze vielleicht an etwas fehlt, um sich optimal zu entwickeln?

- Vögel: Lebensraum, wie ernähren sich Vögel? Vogelstimmen hören, wieviel Vögel leben bei uns, Sensibilisierung auf die Bedürfnisse der Vögel.
- Ressourcen: Wertschätzen, was vorhanden ist, Abfall, Plastik und CO2 vermeiden



**86926 Greifenberg, Kinderhaus Windradl Greifenberg, Karwendelstr. 10**

### Unsere Vögel

Bei dem Projekt lernen die Kinder unsere Stand-, Zug- und Greifvögel kennen, sowie die Namen, das Aussehen und auch die Vogelstimmen. Sie erfahren unter anderem wohin und wie weit die Zugvögel fliegen und wo diese überwintern... Die Kinder lernen z. B. die Besonderheiten der Greifvögel, was sie fressen, wie sie ihre Beute entdecken und fangen.



**86929 Penzing, Kindergarten Wurzel Purzel, Fritz-Börner-Straße 12**

Unsere neue Taktik - weniger Plastik! plastikfreier Kindergarten ist fein!

?Unsere neue Taktik weniger Plastik!? ? Plastikfreier Kindergarten ist fein!

Denn Plastik gefährdet unsere Tiere im Wald. Tiere verheddern sich mit ihren dünnen Beinen in Plastikmüll und können sich allein nicht wieder befreien.

Andere fressen den Müll, an dem noch Lebensmittelreste haften.

Wir setzen uns mit anderen dafür ein, dass unser Waldtiere nicht leiden müssen. Wie schaffen wir das? Wir spielen gerne in der Natur und schauen, wo wir aktiv werden können um unsere Tiere vor Plastik zu schützen und zu vermeiden!



**86956 Schongau, Elterninitiative Kinderneest Schongau e.V., Burggener Str. 2**

Welche Farbe hat der Rasen?-(Die Natur im Jahreskreislauf bewusst erleben)

Wir wollen ein Augenmerk auf die Jahreszeitlichen Veränderungen in der Natur setzen. Was können wir in Fauna und Flora mit allen Sinnen erleben dabei ist ein Bezug zum vorherigen Ökokids Projekt natürlich gegeben. Zum Beispiel, wie verändert sich unsere Winterlinde, was passiert mit den Tieren in unserem Komposthaufen und Insektenhotel.



**86971 Peiting, Int. Kindergarten im Forsthaus Peiting, Münchner Straße 11**

Der Lech, wild, energetisch, kraftvoll und frei?

Der Lech, wild energetisch, kraftvoll und frei?

Er ist einer der "letzten Wilden"- was das bedeutet, wo er eigentlich seinen Ursprung hat und wohin er fließt, wird uns eine kleine Kristallschneeflocke,

die an der Roten Wand in Österreich wohnt, erzählen. Denn wenn es wärmer wird schmilzt sie zu einem Wassertropfen und nimmt die Kinder auf ihre spannende Reise durch eine der letzten Wildflusslandschaften mit. Vom Rinnsal zum wilden Lech, durch den größten Stausee Bayerns, über Staustufen bis hin zur Donau. Die Flora und Fauna in und um den Fluss entdecken, erforschen, darüber staunen und überlegen, wie man das alles schützen kann ist hier unser Thema.

